



TC/52/9

ORIGINAL: englisch

DATUM: 26. Januar 2016

# INTERNATIONALER VERBAND ZUM SCHUTZ VON PFLANZENZÜCHTUNGEN

Genf

## TECHNISCHER AUSSCHUSS

**Zweiundfünfzigste Tagung  
Genf, 14. bis 16. März 2016**

### DATENBANKEN FÜR SORTENBESCHREIBUNGEN

*vom Verbandsbüro erstelltes Dokument*

*Haftungsausschluß: dieses Dokument gibt nicht die Grundsätze oder eine Anleitung der UPOV wieder*

#### ZUSAMMENFASSUNG

1. Zweck des vorliegenden Dokuments ist es, über die Entwicklungen betreffend Datenbanken für Sortenbeschreibungen seit der einundfünfzigsten Tagung des Technischen Ausschusses (TC) zu berichten.
2. Der TC wird ersucht, zur Kenntnis zu nehmen, daß:
  - a) auf der Tagesordnung der zweiundfünfzigsten Tagung des Technischen Ausschusses ein Erörterungspunkt über die Erleichterung der Entwicklung von Datenbanken aufgenommen wurde;
  - b) die TWC auf ihrer zweiunddreißigsten Tagung ein Referat eines Sachverständigen aus China hörte, das die Varianzanalyse für die Interaktion „Sorte x Standort“ (Umwelt) von QN-Merkmalen unter Verwendung des statistischen Moduls der neuen von China entwickelten Software „DUSTC“ behandelte und das in Dokument TWC/33/27 Rev. wiedergegeben ist; und
  - c) die TWF auf ihrer sechsundvierzigsten Tagung vereinbarte, daß Datenbanken für Obstarten, die morphologische und/oder molekulare Daten enthalten, zweckdienlich für die Gruppierung von Sorten und die Organisation der Anbauprüfungen sowie die Analyse der Unterscheidbarkeit sein könnten.
3. Der Aufbau dieses Dokuments ist nachstehend zusammengefaßt:

HINTERGRUND .....	2
ENTWICKLUNGEN IM JAHR 2015.....	2
TECHNISCHER AUSSCHUSS .....	2
TECHNISCHE ARBEITSGRUPPEN.....	2

4. In diesem Dokument werden folgende Abkürzungen verwendet:

TC:	Technischer Ausschuß
TC-EDC:	Erweiterter Redaktionsausschuß
TWA:	Technische Arbeitsgruppe für landwirtschaftliche Arten
TWC:	Technische Arbeitsgruppe für Automatisierung und Computerprogramme
TWF:	Technische Arbeitsgruppe für Obstarten
TWO:	Technische Arbeitsgruppe für Zierpflanzen und forstliche Baumarten
TWP:	Technische Arbeitsgruppen
TWV:	Technische Arbeitsgruppe für Gemüsearten

## HINTERGRUND

5. Auf seiner fünfundvierzigsten Tagung vom 30. März bis 1. April 2009 in Genf nahm der Technische Ausschuss (TC) auf der Grundlage des Dokuments TC/45/9 „Veröffentlichung von Sortenbeschreibungen“ zur Kenntnis, daß Verbandsmitglieder Datenbanken entwickeln, die morphologische und/oder molekulare Daten enthalten, und daß sie, wo dies angezeigt erscheint, auch bei der Einrichtung von Datenbanken für die Verwaltung von Sortensammlungen zusammenarbeiten, und zwar insbesondere auf regionaler Ebene. Der TC vereinbarte, daß es von Nutzen sein könnte, den Verbandsmitgliedern die Möglichkeit zu bieten, dem TC, den TWP und der BMT in kohärenter Weise über diese Arbeit zu berichten. Auf dieser Grundlage vereinbarte der TC, den Tagesordnungspunkt „Veröffentlichung von Sortenbeschreibungen“ auf den Tagesordnungen der bevorstehenden Tagungen des TC, der TWP und der BMT durch einen Tagesordnungspunkt „Datenbanken für Sortenbeschreibungen“ zu ersetzen. Diesbezüglich erinnerte er an die Bedeutung der Liste der Kriterien für die Verwendung der aus verschiedenen Prüfungsorten und Quellen beschafften Beschreibungen, wie in der Anlage des Dokuments TC/45/9, Absatz 3, dargelegt. Der TC vereinbarte ferner, daß sich die vorgelegten Informationen nicht auf die Veröffentlichung von Beschreibungen beziehen müssten (vergleiche Dokument TC/45/16 „Bericht“, Absatz 173).

6. Entwicklungen vor dem Jahr 2015 sind in Dokument TC/51/9 „Datenbanken für Sortenbeschreibungen“ dargelegt.

## ENTWICKLUNGEN IM JAHR 2015

### Technischer Ausschuss

7. Der TC prüfte auf seiner einundfünfzigsten Tagung vom 23. bis 25. März 2015 in Genf Dokument TC/51/9 „Datenbanken für Sortenbeschreibungen“ und nahm die Entwicklungen im Hinblick auf Datenbanken für Sortenbezeichnungen zur Kenntnis (vergleiche Dokument TC/51/39 „Bericht“, Absätze 211 bis 213), insbesondere daß:

- a) die TWO vereinbart habe, daß es nicht zweckmäßig sei, zu diesem Zeitpunkt eine Datenbank für eine Zierart zu entwickeln; und
- b) die TWC einen Sachverständigen aus China ersucht habe, die Varianzanalyse für die Interaktion „Sorte x Standort“ (Umwelt) der in der Studie geprüften QN Merkmale unter Verwendung des statistischen Moduls der neuen Software „DUSTC“, die von China zur Vorlage auf ihrer dreiunddreißigsten Tagung entwickelt wurde, vorzustellen.

8. Der TC nahm die große Bedeutung von Datenbanken für UPOV-Mitglieder zur Kenntnis und vereinbarte, daß es zweckmäßig wäre, auf der zweiundfünfzigsten Tagung des Technischen Ausschusses einen Erörterungspunkt über die Erleichterung der Erstellung von Datenbanken aufzunehmen. Auf dieser Grundlage sieht die für die zweiundfünfzigste Tagung des TC vereinbarte Tagesordnung eine Erörterung über die Erleichterung der Entwicklung von Datenbanken vor (vergleiche Tagesordnungspunkt 3 c) „Erleichterung der Entwicklung von Datenbanken“).

### Technische Arbeitsgruppen

9. Auf ihren Tagungen im Jahr 2015 prüften die TWV, TWC, TWA, TWF und TWO jeweils die Dokumente TWV/49/6, TWC/33/6, TWA/44/6, TWF/46/6 und TWO/48/6 „*Variety description databases*“ (vergleiche Dokument TWV/49/32 „*Report*“, Absätze 124 bis 126, Dokument TWC/33/30 „*Report*“, Absätze 92 bis 95, Dokument TWA/44/23 „*Report*“, Absätze 100 bis 102, Dokument TWF/46/29 „*Revised Report*“, Absätze 122 bis 125, und Dokument TWO/48/26 „*Report*“, Absätze 120 bis 122).

10. Die TWV, TWA, TWF und TWO nahmen zur Kenntnis, daß die TWC einen Sachverständigen aus China ersucht hatte, die Varianzanalyse für die Interaktion „Sorte x Standort“ (Umwelt) der in der Studie geprüften QN Merkmale unter Verwendung des statistischen Moduls der neuen Software „DUSTC“, die von China zur Vorlage auf ihrer dreiunddreißigsten Tagung entwickelt wurde, vorzustellen.

11. Die TWV, TWC, TWA, TWF und TWO nahmen zur Kenntnis, daß der TC vereinbart hatte, auf der zweiundfünfzigsten Tagung des Technischen Ausschusses einen Erörterungspunkt über die Erleichterung der Entwicklung von Datenbanken aufzunehmen.

12. Die TWC prüfte ein Referat eines Sachverständigen aus China über die Varianzanalyse für die Interaktion „Sorte x Standort“ (Umwelt) von QN-Merkmalen. Eine Abschrift des Referats ist in Dokument TWC/33/27 Rev. „*Revised Analysis of Variance for “Variety x Location” (Environment) Interaction of QN Characteristics*“ („Überarbeitete Varianzanalyse für die Interaktion „Sorte x Standort“ (Umwelt) von QN-Merkmalen“) wiedergegeben.

13. Die TWC nahm die Vorführung der DUSTC Software eines Sachverständigen aus China zur Kenntnis.

14. Die TWF nahm die Erfahrungen von Mitgliedern bei der Verwaltung und der Anwendung von Datenbanken zur Kenntnis und vereinbarte, daß Datenbanken für Obstarten, die morphologische und/oder molekulare Daten enthalten, zweckdienlich für die Gruppierung von Sorten und die Organisation der Anbauprüfungen sowie die Analyse der Unterscheidbarkeit sein könnten. Die TWF nahm die Variation der Ausprägung der Merkmale aufgrund verschiedener Standorte zur Kenntnis und vereinbarte, daß diese Variation bei der Verwendung von Sortenbeschreibungen berücksichtigt werden sollte.

15. *Der TC wird ersucht, zur Kenntnis zu nehmen, daß:*

*a) auf der Tagesordnung der zweiundfünfzigsten Tagung des Technischen Ausschusses ein Erörterungspunkt über die Erleichterung der Entwicklung von Datenbanken aufgenommen wurde;*

*b) die TWC auf ihrer zweiunddreißigsten Tagung ein Referat eines Sachverständigen aus China hörte, das die Varianzanalyse für die Interaktion „Sorte x Standort“ (Umwelt) von QN-Merkmalen unter Verwendung des statistischen Moduls der neuen von China entwickelten Software „DUSTC“ behandelte und das in Dokument TWC/33/27 Rev. wiedergegeben ist; und*

*c) die TWF auf ihrer sechsundvierzigsten Tagung vereinbarte, daß Datenbanken für Obstarten, die morphologische und/oder molekulare Daten enthalten, zweckdienlich für die Gruppierung von Sorten und die Organisation der Anbauprüfungen sowie die Analyse der Unterscheidbarkeit sein könnten.*

[Ende des Dokuments]